

LEITFADEN
für Ihre technische
Bestandsaufnahme

**Implementierung der
digitalen Unterschrift**

Mit digitalen Zertifikaten und den innovativen All-in Signing Services der Vertrauensdiensteanbieter Swisscom und Bundesdruckerei sowie gegebenenfalls notwendiger Hardware (PIN-Eingabegerät, Signaturkarte, HSM-Modul etc.) sind elektronische Signatur-, Siegel- und Zeitstempel-lösungen variantenreich nutzbar. Vollständig automatisiert oder in manueller Interaktion mit dem Sachbearbeiter bzw. Unterzeichner.

Welche Lösung passt zu Ihrem Unternehmen?

Die folgenden Fragen helfen Ihnen dabei, wesentliche Informationen strukturiert zu erfassen, um mit Lösungsanbietern wie SEAL Systems die ideale Signier-, Siegel- und Stempellösung zu integrieren.

1

Geltungsbereich des angedachten Signatur-, Siegel- oder Stempelverfahrens*

* SEAL System AG bietet keine Beratung, die dem Zweck der Auswahl des geeigneten Signaturtyps (Qualität) unter rechtlichen und juristischen Gesichtspunkten dient.

In welchem Geschäftsprozess soll die elektronische Unterschrift verwendet werden (z. Bsp. Ein- oder Ausgangsrechnungen, Fertigungsaufträge, Zulassungsverfahren, Urkunden)?

1

Welche Gesetze, Normen, Standards, Richtlinien, Vereinbarungen usw. gelten für diesen Geschäftsprozess?

Anmerkung: Befragen Sie hierzu Ihre Rechtsabteilung oder Fachverbände.

1

Wo wird das Verfahren eingesetzt?

Deutschland

Frankreich

Italien

Schweiz

USA

Europäische Union (EU)

Land bzw. Länder:

2

Wie Sie heute arbeiten

Welche IT-Systeme, die eventuell in Abhängigkeit zum zukünftig elektronischen Unterschriftenverfahren stehen, nutzen Sie im Tagesgeschäft?

ERP-Produkt

Bürosoftware

Microsoft Office

OpenOffice

Libre Office

Google G-Suite

Sonstiges

E-Mail

Microsoft Outlook

IBM Lotus Notes

Mozilla Thunderbird

Google Mail

Sonstiges

2

Wie Sie heute arbeiten

2. Seite: Welche IT-Systeme, die eventuell in Abhängigkeit zum zukünftig elektronischen Unterschriftenverfahren stehen, nutzen Sie im Tagesgeschäft?

Dokumenten Management System (DMS)

Elektronische Archivierung

Workflow

Andere IT-Systeme

3

Das Zielbild

Entwickeln Sie ein erstes Bild davon, wie Sie zukünftig mit dem Signier-, Siegel- oder Stempelverfahren arbeiten werden.

1. Arbeitsweise

Werden zusätzliche (Fach)Rollen, abweichend von Ihrem bisherigen Prozess, in den elektronischen Unterschriftenprozess involviert?

3

Wie viel Anwender werden elektronisch unterzeichnen?

Gibt es Anwender die pro Tag mehr als 50 Einzeldokumente unterzeichnen?	Ja	Nein	Unklar
--	----	------	--------

Soll das elektronische Unterzeichnen manuell ausgelöst werden?	Ja	Nein	Unklar
---	----	------	--------

ODER/UND

Automatisiert zum Beispiel durch einen Statuswechsel erfolgen?	Ja	Nein	Unklar
---	----	------	--------

3

2. Seite: Wie viel Anwender werden elektronisch unterzeichnen?

Unterzeichnen (elektronisch) in einem Dokument mehrere Personen?

Ja

Nein

Unklar

Ist der Signiervorgang Teil eines Prozesses im SAP?

Ja

Nein

Unklar

z. Bsp. SAP Transaktion im SD, FICo, MM, PP, QM, PLM

3

Wo wird das final elektronisch unterzeichnete Dokument gespeichert?

In welcher Sprache sollen die Dialoge im elektronischen Unterzeichnungsprozesses angezeigt werden?

Deutsch

Englisch

Französisch

Italienisch

Andere

3

2. Visualisierung

Welche Informationen über den Unterzeichner müssen auf dem signierten Dokument ersichtlich sein? z. Bsp. Klarname, Abteilung, Datum, Position

3

<i>Müssen die Unterzeichner auf einem Übersichtsblatt, einer Unterschriftentabelle oder einem Formular angezeigt werden?</i>	Ja	Nein	Unklar
<i>Muss das Layout eines Behördenformulars abgebildet werden?</i>	Ja	Nein	Unklar
Automatisierung: <i>Besteht das elektronisch zu unterzeichnende Dokument bzw. die Datei aus mehreren Einzeldokumenten, die zuvor zusammengefügt werden müssen, zum Beispiel zu einem Gesamt-PDF?</i>	Ja	Nein	Unklar
<i>Müssen Office-Dateien vor der elektronischen Unterschrift in das Zielformat PDF konvertiert werden?</i>	Ja	Nein	Unklar

3

Haben Sie weitere Informationen oder Anforderungen?

Geschafft!



Haben Sie noch Fragen?

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.



Ihr Torsten Pfeiffer

torsten.pfeiffer@sealsystems.de

+49 (0) 9195-926 253

Ihr Dr. Uwe Wächter

uwe.waechter@sealsystems.de

+49 (0) 61 54-637 372

